



**Knoten lösen –
Perspektive schaffen**

Jahresbericht 2019



Inhalt

Bericht der Präsidentin	4
Aktivitäten des Vorstandes	6
Bericht der Geschäftsstelle SOVE 18–25	7
Coaching junger Erwachsener und berufliche Integration	8
AMI Lehrstelle	9
AMI Lehrstelle Migration	9
AMI 1. Arbeitsmarkt	10
AMI Einelternfamilie	11
Bilanz	14
Erfolgsrechnung	16
Revisorenbericht	18
Mitarbeitende	19
Ein herzliches Dankeschön	19

Bericht der Präsidentin

2019 war ein gutes Jahr: Die Übergabe der Leitung von Nora Sommer an die neue Geschäftsführerin Silvia Felber im Mai 2019 verlief problemlos. Dank der guten Vorarbeit von beiden Seiten ist es Silvia Felber gelungen, sich rasch einzuarbeiten. Beherzt und engagiert hat Silvia Felber die anstehenden Aufgaben an die Hand genommen.

Nora Sommer hat sich aus privaten Gründen für eine vorzeitige Pensionierung entschieden. Im Namen des Vorstandes danke ich ihr für ihre äusserst engagierte und sehr professionelle Arbeit für die SOVE.

Das Geschäftsjahr 2019 war geprägt durch den Wechsel in der Geschäftsführung und die Umsetzung der vom ASO verlangten konzeptionellen Anpassungen.

«Es kann dir jemand die Tür öffnen, aber hindurchgehen musst du selbst.»

Im vergangenen Jahr durfte die SOVE viele Türen öffnen und junge Menschen ein Stück auf ihrem Weg in ihre berufliche Integration begleiten. Wir sind stolz, dass es der SOVE erneut gelungen ist, für 69% der Teilnehmenden eine passende Lösung zu finden.

Dank

An dieser Stelle danke ich im Namen des Vorstandes

- Silvia Felber, Geschäftsführerin SOVE, für das grosse Engagement und die gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand,
- dem ganzen Team für die hervorragende Arbeit zugunsten der Teilnehmenden,
- speziell den zuweisenden Sozialregionen, die uns bei der Neukonzeption unterstützen und uns motiviert haben,
- den kantonalen Behörden und Fachstellen für die konstruktive Zusammenarbeit,
- den engagierten Unternehmen, die seit vielen Jahren mit der SOVE zusammenarbeiten und so immer wieder zahlreiche Chancen für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bieten.

Persönlich möchte ich mich bei meinen Kolleginnen im Vorstand für die immer sehr konstruktive und angenehme Zusammenarbeit herzlich bedanken.

Erst durch das Zusammenspiel aller Akteure wird eine erfolgreiche Integrationsarbeit zugunsten unserer Teilnehmenden möglich.

Solothurn, im März 2020

Doris Kläy, Präsidentin der SOVE

Aktivitäten des Vorstandes

Der Vorstand der SOVE hat sich im Verlauf des Jahres 2019 zu vier ordentlichen und einer ausserordentlichen Vorstandssitzung getroffen.

Die Implementierung der geforderten Anpassungen musste zügig umgesetzt werden. Zu Beginn des Jahres waren die Konsequenzen der konzeptionellen Anpassungen sowohl für die Arbeit mit den Teilnehmenden wie auch für die Finanzen der SOVE unklar und nur schwer abzuschätzen.

Die Jahresrechnung 2019 schliesst mit einem kleinen Defizit ab, welches sich mit den Anpassungsarbeiten begründen lässt. Umso mehr freut sich der Vorstand über die positiven Rückmeldungen und die sehr gute Lösungsquote.

Doris Kläy, Präsidentin der SOVE

Bericht der Geschäftsstelle SOVE 18–25

Die Coachingarbeit und somit die Prozessbegleitung der jungen Erwachsenen finden täglich in den Büroräumlichkeiten in Solothurn statt. Manchmal läuft das Tagesgeschäft auf Hochtouren, zum Beispiel in den Monaten vor dem Ausbildungsbeginn, wenn noch Ausbildungsplätze gesucht und gefunden werden wollen. Dann gibt es viele junge Erwachsene, die ihre Termine einhalten und sich – im Hinblick auf die neuen Zukunftsaussichten und bei der Erreichung ihrer gesteckten Ziele – begleiten lassen. Das Bedürfnis und die Nachfrage nach gezielter Unterstützung bei der beruflichen Integration waren, sowohl bei den Teilnehmenden wie auch bei den zuweisenden Stellen, 2019 nach wie vor gross und die Erfolge ebenso.

Das Motto «Knoten lösen – Perspektiven schaffen» begleitete die SOVE in diesem Jahr in vielerlei Hinsicht. Im Begleitprozess mit den Teilnehmenden, die zur Erreichung ihrer Pläne immer wieder Knoten lösen und Vertrauen in neue Perspektiven erlangen mussten. Aber auch im SOVE-Team, welches hinsichtlich der Angebotsanpassungen die Auswirkung auf ihre tägliche Arbeit nicht abschätzen konnte und dadurch die Entstehung von neuen Knoten befürchten musste. Für die Finanzen, deren Entwicklung aufgrund der Veränderungen im Angebot nicht abschätzbar waren und deshalb Existenzknoten schafften und die Perspektiven für die SOVE im Unklaren liessen.

2019 wurde aus dem SOVE-Angebot «Coaching berufliche und soziale Integration» das SOVE-Angebot «Coaching berufliche Integration». Das Anmeldeformular wurde neu gestaltet und den aktuellen Gegebenheiten angepasst. Zuweisende Stellen wurden von den Coaches meist vor Ort, aber auch per Mail über die Anpassungen informiert. Neu konnten Teilnehmende in vier spezifischen AMI (Arbeitsintegration)-Angeboten angemeldet und begleitet werden. Nicht abzuschätzen war, welche Konsequenzen diese Veränderungen auf die Qualität der Begleitprozesse und auf die finanzielle Situation der SOVE haben würden. Wie sich das Jahr aufgrund der Veränderungen tatsächlich entwickelt hat, dazu nachfolgend mehr.

Bereich Coaching

Auch 2019 war für die SOVE ein spannendes und erfolgreiches Jahr. Sowohl die Lösungs- wie auch die Anmeldequote blieben auf hohem Niveau, wie in vergangenen Jahren.

Die Veränderungen bei den Angeboten lösten bei den zuweisenden Stellen wie auch im SOVE-Team anfänglich trotzdem Unsicherheiten aus. Dennoch konnte die Qualität in der Begleitung der Teilnehmenden hochgehalten werden. Dies insbesondere, weil sich die Coaches im Begleitprozess nicht nur auf die berufliche Integration der Teilnehmenden fokussiert haben, sondern weiterhin auch die individuelle Situation des einzelnen Menschen in den Prozess miteinbezogen haben. Die wertschätzende Zusammenarbeit und der regelmässige Austausch mit den zuweisenden Stellen trugen zusätzlich zum erfolgreichen Gelingen bei.

Teilnehmende	2018	2019
Anzahl Teilnehmende	130	122
Teilnehmende mit Regelsozialhilfe	109	92
Teilnehmende mit Asylsozialhilfe	21	30
Hiervon Frauen	49	48
Hiervon Männer	81	74
Neueintritte	56	68
Austritte	82	75

Modul AMI Lehrstelle

Im Modul AMI Lehrstelle werden Teilnehmende begleitet, die das Ziel erreichen wollen, eine Ausbildung zu absolvieren. Die Chancen auf eine nachhaltige Loslösung von der Sozialhilfe und eine berufliche Perspektive auf dem ersten Arbeitsmarkt sind mit einer abgeschlossenen Ausbildung erheblich höher. Die Teilnehmenden werden sowohl in ihrem Entscheidungsprozess für eine geeignete Ausbildung begleitet wie auch darin, ihre Fähigkeiten und Stärken zu erkennen.

Lösungen	2018	2019
EFZ	23	14
EBA	8	11
Praktikum	5	9

Modul AMI Lehrstelle Migration

Analog dem Modul AMI Lehrstelle gilt es auch in diesem Modul die Teilnehmenden mit Flüchtlingsstatus beim Finden einer Lehrstelle zu unterstützen. Der Begleitprozess ist so ausgerichtet, dass die Unterstützung weiterführende Aspekte in die Entscheidung, welcher Beruf der geeignetste ist, einfließen lässt. Hierfür werden nebst den individuellen Fähigkeiten und Neigungen für einen Beruf auch die sprachlichen Kenntnisse zentral betrachtet. Gilt es einen Berufsabschluss zu erwerben, sind auch die schulischen Grundlagen, die die Teilnehmenden im Hinblick auf eine anstehende Ausbildung mitbringen, wichtig.

Manchmal wird innerhalb des Prozesses ersichtlich, dass ein Zwischenjahr die Chancen für einen erfolgreichen Berufsabschluss erheblich erhöhen kann. Mit den Teilnehmenden werden in dieser Situation individuelle Lösungen hinsichtlich ihrer Zukunftsperspektiven erarbeitet und aufgegleist.

Modul AMI 1. Arbeitsmarkt

Im Modul AMI 1. Arbeitsmarkt werden Teilnehmende begleitet, die einen Berufsabschluss vorweisen oder sich im Moment nicht für eine Ausbildung entscheiden können. Ihr Ziel ist es, im ersten Arbeitsmarkt Fuss zu fassen.

Die Teilnehmenden werden dabei unterstützt, den Bewerbungsprozess zielgerichtet zu gestalten und eine Stelle zu finden, die sie längerfristig halten können.

Die Teilnehmenden des Moduls AMI 1. Arbeitsmarkt bleiben meist vorübergehend in der SOVE. Dies, weil sie vor allem Inputs benötigen, wie sie ihren Bewerbungsprozess erfolgreich gestalten können. Einigen gelingt der Eintritt in den Arbeitsmarkt, sie finden eine Festanstellung. Gelegentlich werden sich Teilnehmende während der Stellensuche bewusst, dass es zielgerichteter ist, wenn sie doch eine Ausbildung absolvieren, um sich somit bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu ermöglichen.

Modul AMI Einelternfamilie

Das Modul AMI Einelternfamilie gehört wie das Modul AMI 1. Arbeitsmarkt seit 2019 neu zum Angebot der SOVE. Die Teilnehmenden sind in der Regel junge alleinerziehende Frauen, welche eine Ausbildung absolvieren oder eine Stelle im ersten Arbeitsmarkt finden wollen. In diesem Begleitprozess zeigt sich, dass die individuelle Unterstützung der Teilnehmenden noch zentraler ist als in allen anderen AMI-Modulen.

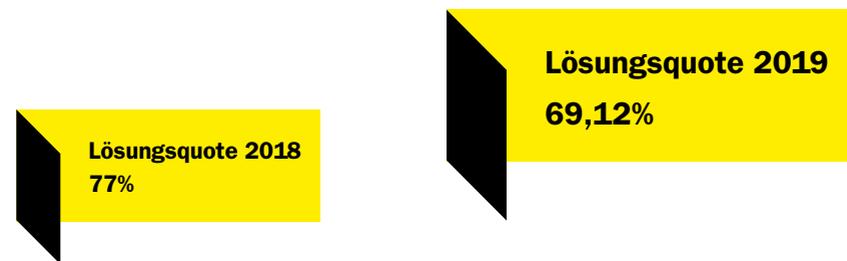
Die Teilnehmenden im Modul AMI Einelternfamilie wohnen mit ihren Kindern in der Regel allein, das private Netzwerk ist meist wenig vorhanden und die Betreuungsstrukturen der Kinder fehlen in den meisten Fällen.

Zu Beginn des Betreuungsprozesses wird in einem ersten Schritt darauf geachtet, dass eine externe Betreuung für die Kinder aufgestellt werden kann. Erst dann wird der Fokus auf die beruflichen Ziele der Teilnehmenden gerichtet.

Der Begleitprozess dauert dadurch zwar länger, die erarbeitete Lösung bringt jedoch die nötige Stabilität für Mutter und Kind.

Lösungsquote

Die hohe Lösungsquote zeigt, dass die unterstützten Teilnehmenden bei Programmende mit einer Lösung das Projekt verlassen.



Lösungen	2018	2019
EFZ	23	14
EBA	8	11
Praktikum	5	9
Arbeitsstelle	4	9
Teilzeitstelle	3	3

Abbruchgründe

Abbruchgrund	2018	2019
Fehlverhalten	7	4
Äussere Umstände	7	11
Fehlzuweisung	4	3
Andere Gründe	20	2
Weisung zuweisende Stelle	3	4
Programmwechsel		11
Programmablauf ohne Lösung		1

Das primäre Ziel der SOVE ist und bleibt, die Teilnehmenden vorzugsweise auf dem Weg in eine Ausbildung zu begleiten. Das Fehlen des Stützunterrichts für Teilnehmende in oder vor einer Ausbildung ist ein Verlust, der sich innerhalb dieses Jahres deutlich bemerkbar gemacht hat. Trotz vorhandenen Regelstrukturen können Teilnehmende in schulischen Belangen nicht genügend ihren individuellen Bedürfnissen entsprechend unterstützt werden. Die SOVE hat zum Ziel, sich 2020 vertieft mit dieser Thematik auseinanderzusetzen und, falls möglich, neue Perspektiven zu schaffen.

Silvia Felber, Geschäftsführerin

Bilanz

AKTIVEN	31.12.2019		31.12.2018	
	CHF	%	CHF	%
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	184 366.76	79,8	175 878.02	71,7
Bank	184 366.76		175 878.02	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	25 005.00	10,8	42 800.00	17,5
Gegenüber Dritten	25 005.00		42 800.00	
Übrige kurzfristige Forderungen	8 013.10	3,5	8 013.10	3,3
Kautionen	8 013.10		8 013.10	
Aktive Rechnungsabgrenzung	7 672.65	3,3	5 628.05	2,3
Transitorische Aktiven	7 672.65		5 628.05	
Total Umlaufvermögen	225 057.51	97,4	232 319.17	94,7
Anlagevermögen				
Mobile Sachanlagen	6 101.00	2,6	12 900.00	5,3
Mobiliar und Einrichtungen	1.00		700.00	
Büromaschinen und Informatik	6 100.00		12 200.00	
Total Anlagevermögen	6 101.00	2,6	12 900.00	5,3
TOTAL AKTIVEN	231 158.51	100,0	245 219.17	100,0

PASSIVEN	31.12.2019		31.12.2018	
	CHF	%	CHF	%
Fremdkapital				
Verbindlichkeit aus Lieferungen + Leistungen	3 245.25	1,4	2 712.15	1,1
Gegenüber Dritten	3 245.25		2 712.15	
Übrige Verbindlichkeiten	96.70	0,0	12 067.70	4,9
Gegenüber Sozialversicherungen	96.70		12 067.70	
Passive Rechnungsabgrenzung	4 960.60	2,1	1 616.25	0,7
Transitorische Passiven	4 960.60		1 616.25	
Rückstellungen	33 254.31	14,4	33 254.31	13,6
Rückstellungen Solidaritätsfonds	9 000.00		9 000.00	
Allg. Projekte	24 254.31		24 254.31	
Total Fremdkapital	41 556.86	18,0	49 650.41	20,2
Eigenkapital				
Eigenkapital 1.1.	195 568.76		168 190.53	
Vereinerfolg	-5 967.11		27 378.23	
Kapitalveränderung	-5 967.11		27 378.23	
Eigenkapital 31.12.	189 601.65	82,0	195 568.76	79,8
TOTAL PASSIVEN	231 158.51	100,0	245 219.17	100,0

Erfolgsrechnung

	2019 CHF	%	2018 CHF	%
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	2 760.00	0,9	3 000.00	0,5
Mitgliederbeiträge	2 400.00		2 900.00	
Spenden	360.00		100.00	
Ertrag Projekte	294 050.55	99,1	581 851.25	99,5
Ertrag 18–25	282 825.00		576 723.60	
Ertrag Multichecks	1 260.00		0.00	
Anteile Dritter (Invalidenversicherung)	8 250.00		5 127.65	
Private Zahler	1 350.00		0.00	
Übriger Ertrag	365.55		0.00	
NETTOERLÖS	296 810.55	100,0	584 851.25	100,0
Personalaufwand	239 725.50	80,8	460 236.02	78,7
Löhne	194 497.46		381 690.25	
AHV, ALV, IV, EO, FAK	15 031.61		30 096.69	
Pensionskasse	14 537.59		27 186.80	
Unfallversicherung	2 540.57		295.24	
Krankentaggeldversicherung	1 264.29		7 004.26	
Mitarberspesen	2 424.95		8 206.30	
Aus- und Weiterbildung	4 700.00		825.80	
Aufwand Vorstand	3 332.60		3 204.50	
Übriger Personalaufwand	1 396.43		1 726.18	
BRUTTOGEWINN	57 085.05	19,2	124 615.23	21,3
Raumaufwand	17 998.85	6,1	29 325.20	5,0
Mietzinsen	15 372.00		26 868.00	
Nebenkosten	2 465.60		2 457.20	
Reinigung und Unterhalt	161.25		0.00	
Sachversicherungen, Abgaben und Gebühren	931.10	0,3	2 129.70	0,4
Versicherungen	931.10		2 129.70	
Werbeaufwand	3 047.35	1,0	145.00	0,0
Reklame, Inserate, Homepage	3 047.35		145.00	

	2019 CHF	%	2018 CHF	%
Verwaltungsaufwand	33 812.36	11,4	42 680.35	7,3
Büromaterial	394.15		1 124.40	
Telefon, Internet, Porti	4 565.10		4 005.40	
Verbandsbeiträge	800.00		1 100.00	
Buchhaltung und Beratung	5 703.60		7 626.25	
Fachliteratur/Zeitschriften	92.00		125.60	
Kopierkosten	0.00		0.00	
Informatik	18 284.92		16 994.80	
Zertifikationsgebühren	1 704.35		6 592.45	
Mobiliar und Einrichtungen	77.89		1 220.00	
Multicheck	1 357.00		0.00	
Stromaufwand	833.35		763.45	
Übriger Aufwand	0.00		3 128.00	
BETRIEBSERGEBNIS 1 (EBITDA)	1 295.39	0,4	50 334.98	8,6
Abschreibungen	6 799.00	2,3	13 000.00	2,2
Mobiliar und Einrichtung	699.00		700.00	
Büromaschinen und Informatik	6 100.00		12 300.00	
BETRIEBSERGEBNIS 2 (EBIT)	- 5 503.61	-1,9	37 334.98	6,4
Finanzerfolg	463.50	0,2	656.75	0,1
Bankzinsen, Spesen	463.50		656.75	
BETRIEBSERFOLG (EBT)	- 5 967.11	-2,0	36 678.23	6,3
Ausserordentlicher Erfolg	0.00	0,0	9 300.00	1,6
Ausserordentlicher Ertrag (Auflösung Rückst.)	0.00		0.00	
Ausserordentlicher Aufwand (Rückstellungen)	0.00		9 300.00	
JAHRESVERLUST	- 5 967.11	-2,0	27 378.23	4,7

Revisorenbericht

Rolf Lehmann
Kesslergasse 1
4571 Lüterkofen

An die Mitgliederversammlung
der SOVE Solothurn

Lüterkofen, 6. April 2020

Bericht des Revisoren an die Mitgliederversammlung der SOVE Solothurn

Auftragsgemäss habe ich eine Review der Jahresrechnung (Bilanz und Betriebsrechnung) der SOVE Solothurn für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während meine Aufgabe darin besteht, aufgrund meiner Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Meine Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Ich habe eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und gebe aus diesem Grund kein Prüfungs-urteil ab.

Bei meiner Review bin ich nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen ich schliessen müsste, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Der Revisor



Rolf Lehmann
Treuhandler mit
eidg. Fachausweis
Zulassung als Revisor

Beilagen

Jahresrechnung mit einer Bilanzsumme von CHF 231'158.51 und einem Vereinerfolg von CHF -5'967.11

Mitarbeitende

Mitarbeitende SOVE 2019

Felber Silvia; Geschäftsführerin und Coach

Allemann Sigrid; Assistentin der Geschäftsführung

Klöti Philippe; Coach

Uhlmann Melanie; Coach (seit 1.6.2019)

Sommer Nora; Geschäftsführerin (bis 31.5.2019)

Ein herzliches Dankeschön

Den Gemeinden, den Sozialarbeitenden und der CM-Stelle Berufsberatung des Kantons Solothurn für ihr Engagement und die wertschätzende Zusammenarbeit.

Dem SOVE-Vorstand 2019

Kläy Doris; Präsidentin, Jeker Marlies, Stocker Luzia

für die Unterstützung bei der Entwicklung wertvoller und wegweisender Entscheide und Ideen.

Den Mitgliedern für ihr Vertrauen in unsere tägliche Arbeit und den Beitrag, den sie für die Erhaltung eines sinnvollen Angebots leisten.

Den Spenderinnen und Spendern für ihre Zuwendungen, die im Sinne der jungen Erwachsenen gezielt eingesetzt werden.

Den Mitarbeitenden für das unermüdliche Engagement in der täglichen Arbeit und für zukunftsorientierte Lösungen für die Teilnehmenden und die SOVE.

Der c&h konzepte werbeagentur ag für ihre Unterstützung bei der Gestaltung des Geschäftsberichtes.

Solothurnische Vereinigung
für Erwachsenenbildung

Niklaus Konrad-Strasse 18
4500 Solothurn
Telefon 032 623 63 42
info@sove.ch
www.sove.ch

